



## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses  
am 20.05.2020**

***öffentlich***

---

**Ort:** Stadthaus, Festsaal,  
Marktplatz 2,  
06108 Halle (Saale),

**Zeit:** 16:00 Uhr bis 17:04 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnahmeverzeichnis

## **Anwesend waren:**

### **Mitglieder**

Egbert Geier	Bürgermeister i.V. von Herrn Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand
Ute Haupt	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale), Vertreterin für Herrn Dr. Meerheim
Hendrik Lange	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Dr. Christoph Bergner	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Andreas Scholtyssek	CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)
Dr. Inés Brock	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Teilnahme ab 16:06 Uhr
Dennis Helmich	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Vertreter für Frau Ranft, Teilnahme ab 16:10 Uhr
Carsten Heym	AfD-Stadtratsfraktion Halle
Tom Wolter	Fraktion MitBürger & Die PARTEI
Eric Eigendorf	SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
Andreas Wels	Fraktion Hauptsache Halle

### **Verwaltung**

René Rebenstorf	Beigeordneter für Stadtentwicklung und Umwelt
Dr. Judith Marquardt	Beigeordnete für Kultur und Sport
Katharina Brederlow	Beigeordnete für Bildung und Soziales
Sabine Ernst	Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters
Marco Schreyer	Leiter Fachbereich Recht
Maik Stehle	Protokollführer

## **Entschuldigt fehlten:**

Dr. Bernd Wiegand	Oberbürgermeister
Dr. Bodo Meerheim	Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)
Melanie Ranft	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Yana Mark	Fraktion Freie Demokraten im Stadtrat von Halle (Saale)
Oliver Paulsen	Grundsatzreferent des Oberbürgermeisters

**zu Einwohnerfragestunde**

---

Herr Geier eröffnete die Einwohnerfragestunde.

**zu Rodney Thomas zum Haushalt**

---

Herr Thomas fragte, ob die Stadtverwaltung bei künftigen Pandemien mehr Einfluss auf Landes- und Bundesebene nehmen kann, gerade vor dem Hintergrund des dadurch stark beanspruchten städtischen Haushaltes.

Herr Geier antwortete, dass die Kommune mit Land und Bund in Gesprächen ist und die Ergebnisse entsprechende Auswirkungen auf den städtischen Haushalt haben werden.

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

Die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses wurde von Bürgermeister, **Herrn Egbert Geier**, i.V. von Herrn Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand eröffnet und geleitet. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

Herr Geier schlug vor, folgende Punkte von der Tagesordnung zu nehmen:

**TOP 5.2**

Richtlinie zur Förderung von entwicklungspolitischer Bildungs- und Informationsarbeit  
Vorlage: VII/2020/01022

→ **Vorlage wird auf die Sitzung Juni 2020 vertagt**

**TOP 5.3**

Direktvergabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrags über den Stadtverkehr Halle (Saale) 2021 ff. an die HAVAG

Vorlage: VII/2019/00467

→ **Vorschlag: absetzen**

→ **gleiche Voten in den Fachausschüssen**

**TOP 5.4 + Änderungsanträge**

Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Ausstattungsvergütung professioneller bildender Künstlerinnen und Künstler in städtischen Kultureinrichtungen und im Ratshof

Vorlage: VII/2019/00501

→ **Vorschlag: absetzen**

→ **gleiche Voten in den Fachausschüssen**

#### **TOP 5.5**

Zuwendung an den Verein Hallesches Salinemuseum e.V. im Haushaltsjahr 2021

Vorlage: VII/2020/00947

- **Vorschlag: absetzen**
- **gleiche Voten in den Fachausschüssen**

#### **TOP 6.2**

Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Reduzierung von Wahlplakaten

Vorlage: VII/2020/00775

- **Vorschlag: absetzen**
- **im KOUA zurückgezogen**

#### **TOP 6.4 + Änderungsantrag TOP 6.4.1**

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Ergänzung von Baubeschlüssen um ökologische Ausgleichsbilanzen

Vorlage: VII/2020/00922

- **Vorschlag: vertagen**
- **im KOUA vertagt**

#### **TOP 6.5**

Antrag der AfD-Fraktion zur Bewertung der Zuschüsse im Kulturbereich hinsichtlich ihrer Effizienz

Vorlage: VII/2020/00801

- **Vorschlag: absetzen**
- **gleiche Voten in den Fachausschüssen**

#### **TOP 6.7**

Antrag der Fraktion Hauptsache Halle, eine Klausur zum Thema „HALLE 2030 – Perspektiven für unsere Stadt“ zu veranstalten

Vorlage: VII/2020/00932

- **Vorschlag: vertagen auf Dezember 2020**

#### **TOP 6.8 + Änderungsantrag 6.8.1**

Antrag der Fraktion Hauptsache Halle **und der CDU-Fraktion** zur Errichtung von **zwei drei** Hundewiesen im halleschen Stadtgebiet

Vorlage: VII/2020/00931

- **Vorschlag: absetzen**
- **gleiche Voten in den Fachausschüssen**

#### **TOP 6.10 + Änderungsanträge**

Antrag der Freien Demokraten (FDP) zu Kindern ohne Schulspeisung

Vorlage: VII/2020/00805

- **Vorschlag: vertagen**
- **im JHA und SGGA vertagt**

Bezugnehmend zur Absetzung des Tagesordnungspunktes 5.5 wies **Herr Schreyer** darauf hin, dass der Änderungsantrag des Stadtrates Herrn Nette, welcher im gestrigen Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften gestellt wurde, im Ergebnis zulässig ist, auch wenn dieser in der Sitzung gestellt wurde und nicht vorab.

**Herr Scholtyssek** bat um inhaltliche Würdigung des Punktes 2 im Änderungsantrag.

**Herr Schreyer** antwortete, dass dies nicht öffentlich zu behandeln wäre. Der Gegenstand des Punktes 2 kann dem entsprechenden Zuwendungsempfänger nicht auferlegt werden.

Bezugnehmend zur Absetzung des Änderungsantrages unter 6.8.1 sagte **Herr Schreyer**, dass der Änderungsantrag nicht zulässig ist, da dieser sich im Inhalt nicht auf den Hauptantrag bezieht.

**Herr Geier** informierte weiter, dass keine Punkte auf die Tagesordnung zu setzen sind und es keine Änderungen und Ergänzungen gibt.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen zur Tagesordnung. **Herr Geier** bat um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Somit wurde folgende geänderte Tagesordnung festgestellt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 19.02.2020
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse am 19.02.2020 und von nicht öffentlichen Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters  
Vorlage: VII/2020/01004
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Vorbereitung einer Städtepartnerschaft der Stadt Halle (Saale) mit der Stadt Gjumri (Republik Armenien)  
Vorlage: VII/2020/01021
- 5.2. Richtlinie zur Förderung von entwicklungspolitischer Bildungs- und Informationsarbeit  
Vorlage: VII/2020/01022 **vertagt**
- 5.3. Direktvergabe des öffentlichen Dienstleistungsauftrags über den Stadtverkehr Halle (Saale) 2021 ff. an die HAVAG  
Vorlage: VII/2019/00467 **abgesetzt**
- 5.4. Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Ausstellungsvergütung professioneller bildender Künstlerinnen und Künstler in städtischen Kultureinrichtungen und im Ratshof  
Vorlage: VII/2019/00501 **abgesetzt**
- 5.4.1. Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Ausstellungsvergütung professioneller bildender Künstlerinnen und Künstler in städtischen Kultureinrichtungen und im Ratshof (VII/2019/00501)  
Vorlage: VII/2020/01065 **abgesetzt**
- 5.4.2. Änderungsantrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Ausstellungsvergütung professioneller bildender Künstlerinnen und Künstler in städtischen Kultureinrichtungen und im Ratshof (VII/2019/00501)

- Vorlage: VII/2020/01273 **abgesetzt**
- 5.5. Zuwendung an den Verein Hallesches Salinemuseum e.V. im Haushaltsjahr 2021  
Vorlage: VII/2020/00947 **abgesetzt**
- 5.5.1. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Beschlussvorlage Zuwendung an den Verein Hallesches Salinemuseum e.V. im Haushaltsjahr 2021 - VII/2020/00947  
Vorlage: VII/2020/01098 **abgesetzt**
- 5.5.2. Änderungsantrag des Stadtrates Gernot Nette zur Beschlussvorlage Zuwendung an den Verein Hallesches Salinemuseum e.V. im Haushaltsjahr 2021 - VII/2020/00947  
Vorlage: VII/2020/01315 **abgesetzt**
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der CDU Fraktion zur Steigerung der Erlebnisqualität an Saale und der Weißen Elster  
Vorlage: VII/2019/00450
- 6.2. Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Reduzierung von Wahlplakaten  
Vorlage: VII/2020/00775 **abgesetzt**
- 6.3. Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE zur Aufhebung des Baubeschlusses Fluthilfemaßnahme Peißnitz Nordspitze  
Vorlage: VII/2020/00795
- 6.4. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Ergänzung von Baubeschlüssen um ökologische Ausgleichsbilanzen  
Vorlage: VII/2020/00922 **vertagt**
- 6.4.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Ergänzung von Baubeschlüssen um ökologische Ausgleichsbilanzen –  
Vorlagen-Nummer: VII/2020/00922  
Vorlage: VII/2020/01296 **vertagt**
- 6.5. Antrag der AfD-Fraktion zur Bewertung der Zuschüsse im Kulturbereich hinsichtlich ihrer Effizienz  
Vorlage: VII/2020/00801 **abgesetzt**
- 6.6. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zum Beitritt zum Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte!“  
Vorlage: VII/2020/00925
- 6.7. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle, eine Klausur zum Thema „HALLE 2030 – Perspektiven für unsere Stadt“ zu veranstalten  
Vorlage: VII/2020/00932 **vertagt**
- 6.8. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Errichtung von zwei Hundewiesen im halleschen Stadtgebiet  
Vorlage: VII/2020/00931 **abgesetzt**
- 6.8.1. Änderungsantrag der Stadträtin Dörte Jacobi und des Stadtrates Hans-Dieter Sondermann (Die PARTEI) zum Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Errichtung von zwei Hundewiesen im halleschen Stadtgebiet (VII/2020/00931)

Vorlage: VII/2020/01253

- 6.9. Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung  
Vorlage: VII/2019/00491
- 6.10. Antrag der Freien Demokraten (FDP) zu Kindern ohne Schulspeisung  
Vorlage: VII/2020/00805 **vertagt**
- 6.10.1. Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der Freien Demokraten (FDP) zu Kindern ohne Schulspeisung (VII/2020/00805)  
Vorlage: VII/2020/01017 **vertagt**
- 6.10.2. Änderungsantrag der AfD-Stadtratsfraktion zum Antrag der Freien Demokraten (FDP) zu Kindern ohne Schulspeisung (VII/2020/00805)  
Vorlage: VII/2020/00876
- 6.10.3. Änderungsantrag der Stadträte Herr Nette und Herr Menke zum Antrag der Freien Demokraten (FDP) zu Kindern ohne Schulspeisung (VII/2020/00805)  
Vorlage: VII/2020/00875
- 7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 7.1. Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Förderrichtlinie Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit  
Vorlage: VII/2020/00989
- 8. Mitteilungen
- 8.1. Mitteilung zur Anregung der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Rahmenvereinbarung mit dem E-Scooter-Anbieter Tier Mobility  
Vorlage: VII/2020/00928
- 8.2. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Eric Eigendorf (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Einrichtung eines Informationsportales Pflege  
Vorlage: VII/2020/00920
- 8.3. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Eric Eigendorf (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Erarbeitung von Maßnahmen zur Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland  
Vorlage: VII/2020/00958
- 8.4. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Olaf Schöder zur Dölauer Straße
- 8.5. Mitteilung zur Anregung der CDU-Fraktion zur Kontrolle von Sozialleistungsmissbrauch  
Vorlage: VII/2020/00777
- 8.6. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Beseitigung von Müll und Unrat Am Südpark  
Vorlage: VII/2020/00871
- 9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
- 10. Anregungen

**zu 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 19.02.2020**

---

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 19.02.2020.

**Abstimmungsergebnis: bestätigt**

**zu 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

**zu 4.1 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse am 19.02.2020 und von nicht öffentlichen Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters  
Vorlage: VII/2020/01004**

---

**Herr Geier** sagte, dass die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 19.02.2020 und von nicht öffentlichen Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters vor dem Sitzungssaal ausgehängt und somit bekannt gegeben sind.

**zu 5 Beschlussvorlagen**

---

**zu 5.1 Vorbereitung einer Städtepartnerschaft der Stadt Halle (Saale) mit der Stadt Gjumri (Republik Armenien)  
Vorlage: VII/2020/01021**

---

**Frau Ernst** führte in die Vorlage ein. Sie wies darauf hin, dass die Armenische Gemeinde in Halle (Saale) mit 150 Mitgliedern die größte im Land Sachsen-Anhalt ist und die meisten Mitglieder aus Gjumri kommen. Es existiert bereits ein lebendiger Austausch zwischen den Einwohnern beider Städte. Darüber hinaus gibt es viele Verbindungen in den Bereichen Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft nach Armenien. 100 Hallenserinnen und Hallenser haben per Unterschriftenliste die Idee einer Partnerschaft unterstützt, welche durch in Halle lebende Armenier initiiert wurde.

Ein Förderverein für diese Städtepartnerschaft ist bereits in Gründung. Die Idee einer Partnerschaft wird vom Deutschen Botschafter in Armenien und vom Armenischen Botschafter in Deutschland unterstützt. Seitens des Bürgermeisters von Gjumri liegt eine positive Absichtserklärung vor. Sie sagte, dass die Vorlage im Stadtrat Juni zur Beschlussfassung auf der Tagesordnung stehen wird.

**Frau Dr. Brock** sagte, dass die Städtepartnerschaft auch dazu genutzt werden sollte, um auf das Thema Gleichstellung und die Antidiskriminierung von Andersliebenden aufmerksam zu machen.

**Herr Eigendorf** bat um Prüfung der Schreibweise der Stadt Gjumri.



**Herr Dr. Bergner** sagte, dass die von Frau Dr. Brock angesprochene Problematik nicht nur Armenien betrifft und die Stadt hier nicht als Erzieher agieren sollte.

**Herr Lange** sagte, dass mit der Thematik sensibel umgegangen werden muss. Er sagte weiterhin, dass Halle (Saale) bereits über viele Städtepartnerschaften verfügt, manche aber teilweise eingeschlafen sind. Er wünsche sich eine lebendige Städtepartnerschaft.

**Frau Ernst** antwortete, dass auch mit Hilfe des Rates viele Projekte angestoßen wurden. Um dahingehend einen besseren Einblick zu erhalten, wird die Verwaltung die Öffentlichkeitsarbeit verstärken.

**Herr Geier** bat um Erteilung des Rederechts für Herrn Klisch, welcher die Städtepartnerschaft initiiert hat. Dieses wurde erteilt.

**Herr Klisch** sagte, dass die Städtepartnerschaft aus den vier Säulen Schulpartnerschaft, Institutpartnerschaft, Gemeindepnerschaft und Bürgerreisen bestehen wird.

**Herr Nette** sagte, dass es für Gjumri die 13. und für Halle die 10. Städtepartnerschaft wäre. Halle (Saale) investiert für Städtepartnerschaften derzeit 20.000 Euro. Er fragte, wie diese Partnerschaft finanziell untermauert werden soll.

**Frau Ernst** sagte, dass der Stadtrat über die Städtepartnerschaften entscheidet und diese mit Projekten und dem bürgerschaftlichen Engagement von Vereinen untersetzt sind. Die finanziellen Mittel resultieren aus einer vom Stadtrat beschlossenen Fördermittelrichtlinie. Über den Ansatz wird jährlich im Zuge des Haushaltes beraten.

**Herr Heym** sagte, dass eine Partnerschaft nicht mit Forderungen beginnen sollte. Eine Städtepartnerschaft braucht Zeit zum Wachsen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Geier** bat um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**                      **zugestimmt nach Änderungen**

**Beschlussempfehlung:**

1. Der Stadtrat befürwortet eine Städtepartnerschaft zwischen den Städten Halle (Saale) und Gjumri.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Abschluss eines Städtepartnerschaftsvertrages zwischen Halle (Saale) und Gjumri vorzubereiten mit dem Ziel, den Austausch und die Zusammenarbeit von Zivilgesellschaft und Institutionen unter anderem in den Bereichen Kultur und Wissenschaft zu fördern.
3. Der Städtepartnerschaftsvertrag wird dem Stadtrat im ~~Mai~~ **Juli** 2020 zur Beschlussfassung vorgelegt.

## zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten

---

### zu 6.1 Antrag der CDU Fraktion zur Steigerung der Erlebnisqualität an Saale und der Weißen Elster Vorlage: VII/2019/00450

---

**Herr Scholtyssek** brachte den Antrag ein und warb um Zustimmung.

**Frau Dr. Brock** bat darum, dass in die Prüfung auch die Reaktivierung von historischen Badeanstalten einbezogen wird, welche entsprechend über Sponsoren finanziert werden könnten.

**Herr Wolter** empfahl den Antragstellern den Antrag mit einem Zeitpunkt zu versehen und die Prüfung des Anliegens zu konkretisieren.

**Herr Wels** betonte die Wichtigkeit, dass die vorhandenen Zugänge qualitativ aufgewertet, überprüft und auf Sicherheit geprüft werden.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Geier** bat um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:** zugestimmt nach Änderungen

#### **Beschlussempfehlung:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, **wo sich konkrete potenzielle Badestellen öffentliche Anlagen wie Uferböschungen nebst Wiesen im Stadtgebiet bereits genutzte und potentiell sichere Badestellen** entlang der Saale und der Weißen Elster befinden und **wie die Sicherheit beim Flussbaden ermöglicht verbessert** werden kann.

Umwelt- und Naturschutzverbände, Wasserrettungs- und Nothilfeorganisationen sowie anliegende Vereine und Stadtteilinitiativen, wie zum Beispiel der Saaleschwimmer Halle e.V. und das Forum Silberhöhe, ~~sollen~~ **können** bei der Prüfung mit eingebunden werden.

### zu 6.3 Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE zur Aufhebung des Baubeschlusses Fluthilfemaßnahme Peißnitz Nordspitze Vorlage: VII/2020/00795

---

**Frau Dr. Brock** führte in den Antrag ein und warb um Zustimmung.

**Herr Rebenstorf** sagte, dass die inhaltliche Diskussion bereits im Ausschuss für Planungsangelegenheiten erfolgt ist. Bezugnehmend zum Punkt 3 des Antrages sagte er, dass das Förderprogramm Fluthilfe hier nicht zur Verfügung steht. Die Fraktion der Grünen müsste einen konkreten Vorschlag aufzeigen, wie die Aufforstung und Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen finanziert werden sollten.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Geier** bat um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**                    **mehrheitlich abgelehnt**

**Beschlussempfehlung:**

1. Der Stadtrat hebt den am 21.03.2019 gefassten „Baubeschluss Peißnitz Nordspitze, Fluthilfemaßnahme 190“ (Beschluss des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben zur Beschlussvorlage VI/2018/04603) auf.
2. Die Stadt Halle (Saale) verzichtet auf die Realisierung der Fluthilfemaßnahme Nr. 190 für die Peißnitz Nordspitze.
3. Eine ursprünglich als Kompensation des Eingriffs „Wegesanieung“ vorgesehene Aufforstung im Bereich Nordspitze auf 1.200 m<sup>2</sup> Auewaldränder bzw. Waldsäume mit Sämlingen wird unabhängig vom Verzicht auf die Fluthilfemaßnahme realisiert.

**zu 6.6      Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zum Beitritt zum Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte!“**  
**Vorlage: VII/2020/00925**

---

**Herr Heym** führte in den Antrag ein und warb um Zustimmung.

**Herr Geier** sagte, dass die Interessenvertretung der Kommune der Gemeinde- und Städtebund Sachsen-Anhalt und der Deutsche Städtetag ist. Beide Interessensverbände haben einen direkten Zugang zu den Entscheidungsträgern beim Bund. Einen Eintritt in das vorgeschlagene Bündnis stellt keinen Mehrwert dar. Er empfahl den Antrag abzulehnen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Geier** bat um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**                    **mehrheitlich abgelehnt**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, dass die Stadt Halle/Saale dem Aktionsbündnis „Für die Würde unserer Städte!“ beitrifft und sich für die Umsetzung von dessen Forderungen bei Bund und Land einsetzt.

**zu 6.9      Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung**  
**Vorlage: VII/2019/00491**

---

**Herr Scholtyssek** stellte einen Geschäftsordnungsantrag auf Erledigung, da die Verwaltung das Anliegen bereits geprüft habe.

Es gab keine Gegenrede.

**Abstimmungsergebnis GO-Antrag auf Erledigung:**                    **einstimmig zugestimmt**

**Abstimmungsergebnis:** erledigt

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadt wird beauftragt ein Konzept zu erstellen, wie Wasser in den Hufeisensee und den Posthornteich über Gräben oder Leitungen für den Bedarfsfall zugeleitet werden kann.
2. Das Konzept ist dem Stadtrat im Januar 2019 vorzulegen.

**zu 7 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten**

---

**zu 7.1 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Förderrichtlinie  
Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit  
Vorlage: VII/2020/00989**

---

Die Antwort der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen.

**zu 8 Mitteilungen**

---

**zu 8.1 Mitteilung zur Anregung der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur  
Rahmenvereinbarung mit dem E-Scooter-Anbieter Tier Mobility  
Vorlage: VII/2020/00928**

---

**Frau Ernst** sagte, dass mit der Stadtwerke Halle GmbH ein ganzheitliches Mobilitätskonzept erarbeitet wird. Im Rahmen dieses Konzeptes wird auch die Thematik der E-Scooter berücksichtigt. Sie schlug vor, die Anregung nach Vorliegen des Mobilitätskonzeptes zu betrachten.

**Herr Dr. Bergner** fragte, ob die Vertragsverhandlungen mit dem Betreiber der E-Scooter bis zum Vorliegen des Mobilitätskonzeptes ausgesetzt werden oder ob das Ergebnis der Vertragsverhandlungen fester Bestandteil des Mobilitätskonzeptes sein wird.

**Frau Ernst** antwortete, dass die Verhandlungen bis zum Vorliegen des Konzeptes ausgesetzt sind.

**zu 8.2 Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Eric Eigendorf (SPD-Fraktion Stadt  
Halle (Saale)) zur Einrichtung eines Informationsportales Pflege  
Vorlage: VII/2020/00920**

---

**Frau Brederlow** sagte, dass es keinen Missstand gibt. Sowohl auf den Dienstleistungsseiten der Stadt Halle (Saale) wie auch auf der Internetplattform der vernetzten Pflegeberatung des

Landes Sachsen-Anhalt können sich Angehörige und Betroffene informieren. Spezielle Beratung und Bürgerinformation im vorpflegerischen und pflegerischen Bereich hält der Fachbereich Soziales vor. Diese erfolgen telefonisch, persönlich, per E-Mail, postalisch und bei Bedarf im häuslichen Umfeld der Betroffenen. Derzeit ist der Fachbereich Soziales im Gespräch mit einem Anbieter, der speziell für Halle (Saale) und Umgebung ein Onlineportal erarbeitet hat. In diesem sind Informationen und Hinweise zum Thema Hilfe und Pflege enthalten, im Besonderen mit Abfrage- und Angebotsdatenbank für freie Kapazitäten der Dienstleister im Bereich der Senioren und Pflege. Wenn dieses Portal für Halle (Saale) geschaltet ist, besteht die Möglichkeit sich entsprechend zu informieren. Außerdem steht die Seniorenbeauftragte regelmäßig zur Verfügung.

**zu 8.3 Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Eric Eigendorf (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Erarbeitung von Maßnahmen zur Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland  
Vorlage: VII/2020/00958**

---

**Frau Brederlow** sagte, dass im Rahmen der Pandemie Kontakte zu Pflegeeinrichtungen, ambulanten Pflegediensten, Hospiz etc. aufgebaut wurden und diese nunmehr gepflegt werden.

**zu 8.4 Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Olaf Schöder zur Dölauer Straße**

---

**Frau Ernst** sagte, dass ein grüner Pfeil an der Kreuzung Dölauer Straße / Brandbergweg nicht installiert werden kann, da dadurch dem entgegenkommenden Verkehr ein konfliktfreies Abbiegen nach Links signalisiert wird. Ein grüner Pfeil ist ausgeschlossen, weil bereits die Gegenrichtung ein gesondertes Signal erhält.

**zu 8.5 Mitteilung zur Anregung der CDU-Fraktion zur Kontrolle von Sozialleistungsmissbrauch  
Vorlage: VII/2020/00777**

---

**Frau Brederlow** sagte, dass die Thematik aufgrund der Corona-Pandemie nicht vollständig bearbeitet werden konnte, dies aber noch geschehen wird.

**zu 8.6 Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Beseitigung von Müll und Unrat Am Südpark  
Vorlage: VII/2020/00871**

---

**Frau Ernst** sagte, dass die Situation vor Ort geprüft wurde und regelmäßige Kontrollen stattfanden. Es konnte keine Verschmutzung festgestellt werden. Die Verwaltung hat außerdem mit dem Familienbegegnungszentrum vor Ort Gespräche geführt. Diese wollen sich auch für ein sauberes Areal einsetzen.

## zu 9 Beantwortung von mündlichen Anfragen

---

### zu 9.1 Frau Dr. Brock zu Sitzungsterminen der Ausschüsse

---

**Frau Dr. Brock** fragte, ob die Veränderung des Beginns der Ausschusssitzungen nicht noch einmal mit den Fraktionen besprochen werden können.

**Frau Ernst** sagte eine erneute Kontaktaufnahme zu.

### zu 9.2 Frau Dr. Brock zum Spielplatz auf der Würfelwiese

---

**Frau Dr. Brock** fragte, warum der Spielplatz an der Würfelwiese noch nicht freigegeben ist.

**Herr Rebenstorf** antwortete, dass hier noch Bauarbeiten erfolgen. Er sagte eine Prüfung zur Freigabe zu.

## zu 10 Anregungen

---

### zu 10.1 Herr Lange zum Neustadt-Center

---

**Herr Lange** regte an, den Bereich um das Neustadt-Center auf Müll und Verschmutzung zu prüfen.

**Frau Ernst** sagte, dass die Verwaltung mit dem Center-Management bereits Kontakt aufgenommen hat.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. **Herr Geier** beendete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses und bat um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

---

Egbert Geier  
Bürgermeister

---

Maik Stehle  
Protokollführer